



Presseinformation – 102/2/2017

08.02.2017
Seite 1 von 2

Ministerin Löhrmann: Neue Lehrerinnen und Lehrer übernehmen eine verantwortungsvolle Aufgabe

Staatskanzlei
Pressestelle
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1134 oder 1405
Telefax 0211 837-1144

presse@stk.nrw.de
www.land.nrw

Über 1.200 Lehrereinstellungen zum 2. Schulhalbjahr

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung teilt mit:

Mit Beginn des zweiten Schulhalbjahres zum 1. Februar 2017 konnten bis jetzt 1.229 Lehrerinnen und Lehrer für eine unbefristete Einstellung in den öffentlichen Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen gewonnen werden. Schulministerin Sylvia Löhrmann wünschte den Lehrkräften einen erfolgreichen Start in das neue Berufsleben und betonte: „Bildung hat für die Landesregierung oberste Priorität. Die neuen, gut ausgebildeten Lehrerinnen und Lehrer übernehmen eine verantwortungsvolle Aufgabe, die Freude und Herausforderung zugleich ist.“ Die neueingestellten Lehrerinnen und Lehrer verteilen sich auf die einzelnen Schulformen wie folgt:

| Schulform | 1.2.2017 |
|----------------------|-------------|
| Grundschule | 356 |
| Primus | 1 |
| Hauptschule | 15 |
| Realschule | 54 |
| Gemeinschaftsschule | 0 |
| Sekundarschule | 38 |
| Gesamtschule | 168 |
| Gymnasium | 357 |
| Förderschule | 91 |
| Berufskolleg | 145 |
| Weiterbildungskolleg | 4 |
| gesamt | 1229 |

746 weitere Einstellungsverfahren sich noch nicht abgeschlossen, 630 Stellen konnten bisher nicht besetzt werden. Die hohen Eistellungszahlen der vergangenen beiden Jahre haben dazu geführt, dass weniger Bewerberinnen und Bewerber zur Verfügung stehen. Ministerin Löhrmann: „Das ist eine besondere Herausforderung. Wir ergreifen alle Maßnahmen, um die noch offenen Stellen zu besetzen.“

Die noch offenen Stellen sowie weitere Stellen, die ab sofort, zum 1. Mai 2017 oder zum neuen Schuljahr 2017/18 zu besetzen sind, werden in den nächsten Wochen und Monaten ausgeschrieben. Diese Stellen werden unter www.leo.nrw.de bekannt gegeben.

Daneben veröffentlichen die Schulen aktuelle Bedarfe für Vertretungsunterricht unter www.verena.nrw.de. Lehrkräfte, die für Vertretungsunterricht zur Verfügung stehen, haben hier die Möglichkeit, eine befristete Beschäftigung zu finden.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, Telefon 0211 5867-3505.

Dieser Presstext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung <http://www.land.nrw>